# Geprüfte/-r Bilanzuchhalter/-in - Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung

| | |
|---|---|
| **Titel** | Geprüfte/-r Bilanzuchhalter/-in - Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung |
| **Zulassungsnummer** | 5142624 |

## Veranstalter

| | |
|---|---|
| **Adresse:** | IHK-Akademie Koblenz gGmbH<br>Josef-Görres-Platz 19<br>56068 Koblenz |
| **Telnr:** | +49 261 30471-0 |
| **E-Mail-Adresse:** | fernstudium@ihk-akademie-koblenz.de |
| **Webseite:** | https://www.ihk-akademie-koblenz.de |

## Lehrgangsziel

Vorbereitung auf die Prüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss Geprüfter Bilanzbuchhalter und Geprüfte Bilanzbuchhalterin - Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung - gemäß Bilanzbuchhaltung-Fortbildungsverordnung (BibuBAProFPrV) vom 18.12.2020

## Inhalte

| | |
|---|---|
| **Lehrgangsinhalte:** | Handlungsbereich 1: Jahresabschluss • Handlungsbereich 2: Jahresabschlussanalyse • Handlungsbereich 3: Steuern • Handlungsbereich 4: Finanzmanagement • Handlungsbereich 5: Kosten- und Leistungsrechnung • Handlungsbereich 6: Internes Kontrollsystem • Handlungsbereich 7: Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit |
| **Medien, die Bestandteile des Fernlehrangebots sind:** | Lerntexte zu den 7 Handlungsbereichen, digitale Dokumente, Videos, Selbst- und Fremdkontrollaufgaben, Einsendeaufgaben, Vorbereitung auf die Prüfung (Musterprüfungen und Übungsklausuren) |

# Abschluss

| | |
|---|---|
| **Abschluss:** | Fortbildungsprüfung vor einer Industrie- und Handelskammer (IHK) gemäß o. g. Verordnung vom 18.12.2020 |
| **Art des Abschlusses:** | öffentlich-rechtliche Prüfung |

# Voraussetzungen

| | |
|---|---|
| **Teilnahmevoraussetzungen:** | eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf mit einer Berufsausbildungsdauer von drei Jahren oder einen anerkannten Fortbildungsabschluss nach einer Regelung aufgrund des Berufsbildungsgesetzes als Fachwirt/in oder als Fachkaufmann/-frau oder einen Abschluss als Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in oder einen wirtschaftswissenschaftlichen Diplom- oder Bachelorabschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule oder einer Berufsakademie oder eines akkreditierten betriebswirtschaftlichen Ausbildungsganges einer Berufsakademie und eine darauffolgende, mindestens einjährige Berufspraxis oder eine mindestens fünfjährige Berufspraxis; Technische Voraussetzungen: PC oder Mac mit Office-Anwendungs-Programmen, PDF-Reader, Internet-Zugang, Internet Browser mit Flash-Plug-in und aktiviertem JavaScript sowie Lautsprecher- und Kopfhöreranschluss (ggf. Headset) |
| **Prüfungsvoraussetzungen:** | Abschlussprüfung in kaufmännischem oder verwaltendem Ausbildungsberuf mit Ausbildungsdauer von drei Jahren und mindestens drei Jahre Berufspraxis oder Fortbildungsabschluss (z. B. Fachwirt, Fachkaufmann/frau) oder Staatl. gepr. Betriebswirt/in oder wirtschaftswissenschaftlicher Diplom- oder Bachelorabschluss und mindestens einjährige Berufspraxis oder mindestens fünf Jahre einschlägige Berufspraxis; im Einzelnen siehe bitte § 3 der o. g. Verordnung |

# Kosten

| | |
|---|---|
| **Teilnahmekosten (Gesamtkosten):** | 4.290,00 € |
| **Lehrgangskosten:** | 4.290,00 € |
| **Kosten für (externe) Prüfungen:** | 0,00 € |
| **Anzahl der Raten:** | 13 |
| **Höhe der Raten:** | 330,00 € |

Die Teilnehmerkosten können Veränderungen erfahren haben, die der ZFU zum Redaktionsschluss noch nicht vorlagen. Aktuelle Gebühren, Kosten und Erläuterungen dazu erhalten Sie beim Fernlehrinstitut.

# Zeitrahmen

| | |
|---|---|
| **Gesamtdauer in Monaten:** | 13.00 |
| **Gesamtdauer in Stunden:** | 583 Std. (777 Unterrichtseinheiten zu je 45 Min.) |
| **Wöchentlicher Lernaufwand für das Selbstlernen in Stunden:** | 9.00 |
| **Synchrone Lerneinheiten (je 45 Minuten):** | 106 |
| **Präsenzunterricht:** | 7 Tage (54 Unterrichtsstunden) Vorortseminare in Koblenz, 19 Termine für Online-Seminare (52 Unterrichtsstunden) |

# Zusätzliche Informationen

Die Zulassung zur Prüfung erfolgt ausschließlich über die zuständige Stelle der jeweiligen prüfenden Industrie- und Handelskammer. Es liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden, sich um ihre Zulassung zu kümmern. Die Industrie- und Handelskammern erheben Prüfungsgebühren in unterschiedlicher Höhe.